

Bonn, 15. Dezember 2020, [www.bhw-pressedienst.de](http://www.bhw-pressedienst.de)

# Keine Zinswende in Sicht

## Immobilienkauf weiter zu historisch günstigen Konditionen

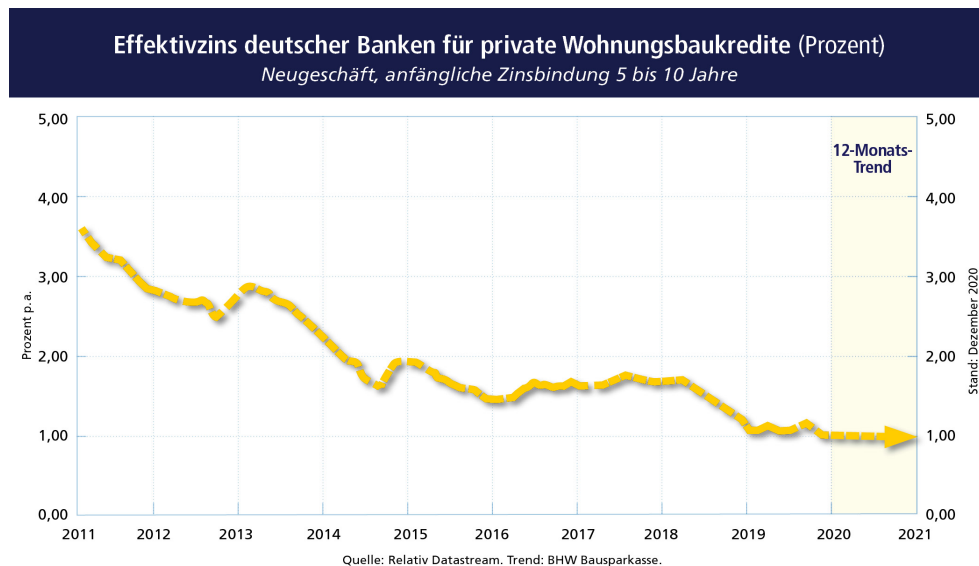


Das Bild können Sie als jpg-Datei downloaden unter [www.postbank.de/bhw-pressedienst-emailing](http://www.postbank.de/bhw-pressedienst-emailing)

Bild Nr. 6336, Quelle: Monkey Business, 188343082 Adobe Stock/BHW Bausparkasse

Die Rendite 10-jähriger Bundesanleihen bewegt sich seit Jahresmitte in einer relativ engen Spanne von etwa -0,6 bis -0,4 Prozent. Obwohl die EZB ihre Anleiheankäufe noch einmal ausgeweitet hat, dürften die Kapitalmarktrenditen nicht weiter zurückgehen. Denn mit der bevorstehenden Einführung eines Corona-Impfstoffs hellen sich die konjunkturellen Aussichten für Deutschland und den gesamten Euroraum merklich auf. Die Wirtschaft könnte 2021 daher mit der stärksten Rate seit vielen Jahrzehnten wachsen. Im Zuge dessen dürfte auch die Inflation von sehr niedrigem Niveau aus wieder etwas ansteigen. Die Notenbanken dürften dennoch vorerst an ihrer sehr lockeren Geldpolitik festhalten, um die konjunkturelle Erholung nicht zu gefährden. Eine Leitzinserhöhung im Euroraum ist damit weiterhin nicht in Sicht.

Bonn, 15. Dezember 2020, [www.bhw-pressedienst.de](http://www.bhw-pressedienst.de)



Das Bild können Sie als jpg-Datei downloaden unter [www.postbank.de/bhw-pressedienst-emailing](http://www.postbank.de/bhw-pressedienst-emailing)

Vor dem Hintergrund weitgehend konstanter Kapitalmarktrenditen dürften sich auch die Bauzinsen im kommenden Jahr nahe am aktuellen Niveau bewegen und Eigenheimerwerbenden sowie Investoren den Kauf von Immobilien zu historisch günstigen Konditionen ermöglichen.